



Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Jüterbog, der Kirchgemeinde St. Nikolai in Jüterbog und des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V. Dresden. Die Tagung dient auch der Vorbereitung der Ausstellung **TETZEL | ABLASS | FEGEFEUER**. Zum Reformationsjubiläum 2017 wird sie von September bis November im Jüterboger Kulturquartier Mönchenkloster und in der St. Nikolai-Kirche präsentiert.



# TETZEL ABLASS FEGEFEUER

AUSSTELLUNG  
SEPTEMBER –  
NOVEMBER  
2017

Kulturquartier Mönchenkloster  
14913 Jüterbog, Mönchenkirchplatz 4

Mit freundlicher Unterstützung  
des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung, Kultur des Landes Brandenburg, Landkreis Teltow-Fläming, Stadt Jüterbog,  
Evangelische Landeskirche Berlin Brandenburg schlesische Oberlausitz,  
Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.

# TETZEL ABLASS FEGEFEUER

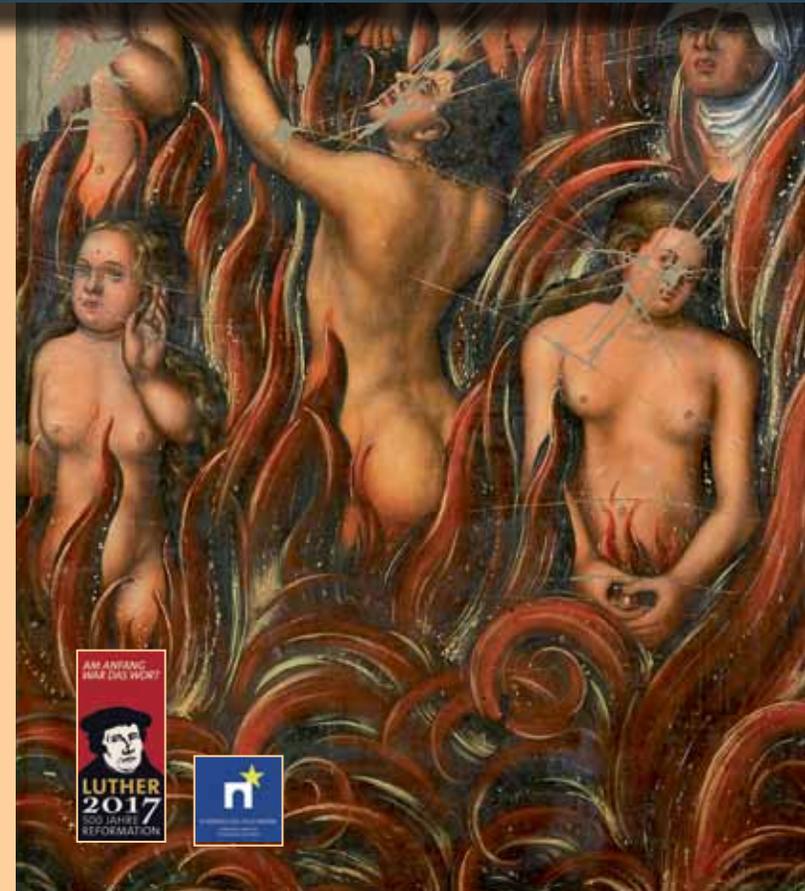
TAGUNG  
29. + 30. APRIL  
2016



Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 25.4. 2016

Telefon: 03372 . 463 141      Fax: 03372 . 463 450  
Mail: [moenchenkloster@jueterbog.de](mailto:moenchenkloster@jueterbog.de)  
[www.jueterbog.de](http://www.jueterbog.de)

Der Eigenbeitrag für Speisen und Getränke beträgt 7,50 € pro Tag und Person. Eine verbindliche Anmeldung dafür ist bis zum 25.4.2016 unbedingt erforderlich! Bei der Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten sind wir Ihnen gern behilflich.



»Johannes Tetzel, ein grosser Clamant [...] fueret nu das Ablas umb her, und verkaufft gnade umbs Gelt, so thewr oder wol veil. Zu der zeit war ich Prediger allhie im Kloster und ein junger Doctor, newlich aus der Esse komen, hitzig und luestigin der heiligen Schrifft. Als nu viel Volcks von Wittemberg lieff dem Ablas nach gen Juetterbock und Zerbest Vnd ich (so war mich mein HERR Christus erloeset hat) nicht wuste, was das Ablas were, wie es denn kein mensch nicht wuste, fieng ich seuberlich an zu predigen, man koendte wol bessers thun, das gewisser were...«  
**Martin Luther über den Beginn der Reformation (Wider Hans Worst 1541)**



Jüterbog hat seinen Platz in der Reformationsgeschichte vor allem durch das Auftreten des Ablasskommissars Johann Tetzel. Dies wurde zum Auslöser von Luthers Protest gegen die vorreformatorische Ablasspraxis und damit der Reformation selbst. Tetzel gehört deshalb zu den bekanntesten Figuren des Reformationszeitalters. Dennoch ist seine historische Gestalt in der populären Wahrnehmung unter zahlreichen Legenden verschüttet. Obwohl die Forschung seit gut einhundert Jahren ein differenziertes Bild seines Lebens und seiner kirchlichen Wirksamkeit gezeichnet hat, ist dieses kaum über den kleinen Kreis der Spezialisten hinaus bekannt geworden. Die Reformationsdekade bietet die Chance, die historische Person Johann Tetzels und ihre Einbindung in die vorreformatorische Ablasspraxis einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Die Tagung wird von der Stadt Jüterbog, der Evangelischen Kirchengemeinde St. Nikolai und dem Institut für sächsische Geschichte und Volkskunde e.V. veranstaltet. Sie wird den aktuellen Stand des Wissens zu Tetzel und seinem historischen Umfeld präsentieren und durch neue Forschung erweitern.

### Programm FREITAG | 29. April 2016

15.00 **Begrüßungskaffee** im Mönchenkloster

15.30 Uhr **Eröffnung**

16.00 Uhr **PD Dr. Susanne Wegmann**  
 Mönchenkloster  
 Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
*Der Cranach-Altar der Nikolaikirche und die Ikonografie des Fegefeuers um 1500*

17.00 Uhr **Dr. Christiane Schuchard**  
 Mönchenkloster  
 Landesarchiv Berlin  
*Was ist ein Ablasskommissar?*

18.00 Uhr **Prof. Dr. Volker Honemann**  
 Mönchenkloster  
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster / Berlin  
*Predigt und geistliches Schrifttum im Leipziger Dominikanerkloster um 1500*

19.00 Uhr **Abendimbiss** im Mönchenkloster

19.45 Uhr **Prof. Dr. Frank Göse**  
 Nikolaikirche  
 Universität Potsdam  
*Jüterbog um 1500 aus kirchen-, stadt- und landesgeschichtlicher Perspektive*

abendliche Stadt- und Kirchenführung

### Programm SAMSTAG | 30. April 2016

9.30 Uhr **Dr. Peter Wiegand**  
 Mönchenkloster  
 Hauptstaatsarchiv Dresden  
*Johann Tetzel als Ablasskommissar in Sachsen*

10.30 Uhr **Dr. Petr Hrachovec**  
 Mönchenkloster  
 Tschechische Akademie der Wissenschaften. Prag  
*Johann Tetzel und die Verbreitung des Livlandablasses in der Oberlausitz*

11.30 Uhr **Prof. Dr. Enno Bünz**  
 Mönchenkloster  
 Universität Leipzig / ISGV Dresden  
*Johann Tetzel und Annaberg*

12.30 Uhr **Mittagspause** im Mönchenkloster

14.00 Uhr **Prof. Dr. Wilhelm Ernst Winterhager**  
 Mönchenkloster  
 Philipps-Universität Marburg  
*Johann Tetzel und der Petersablass 1516-1518 - Zur Personalrekrutierung als Problem der späten Ablasskampagnen*

15.00 Uhr **Prof. Dr. Michael Höhle**  
 Mönchenkloster  
 Europa-Universität Frankfurt (Oder)  
*Die Universität Frankfurt, der Ablassstreit und Tetzel*

16.00 Uhr **Kaffee und Orgelmusik**  
 in der Nikolaikirche

16.30 Uhr **Dr. Hartmut Kühne**  
 Nikolaikirche  
 Ausstellungskurator, Berlin  
*Frühe Tetzelerzählungen zwischen Quelle und Sage*